



MSC St. Ilgen e.V.
Motor-Rad-Touristik

Ortsclub im ADAC Nordbaden e.V.



Die MSC-Rennradabteilung eröffnet die Saison 2016



Am 03. April war es wieder so weit. Die Rennradsportler eröffneten die Saison 2016 mit ihrer traditionellen Einrollrunde „**Leimen – Wissembourg – Leimen**“ und streiften den Staub der Winterrunde von ihren Trikots. Der Wettergott war uns heuer wohlgesonnen und bescherte uns einen trockenen Tag. Nicht zu kalt und auch nicht zu warm. Die erreichten 18 Grad Tagestemperatur waren genau das Richtige für die Radsportler. Breits um 08:45 Uhr trafen die ersten Teilnehmer am Treffpunkt in Leimen, Firma Radsport „Haritz“, ein. Ein Begleitfahrzeug für Ersatzteile, Verpflegung und Rucksäcke der Fahrer, stand bereit. Kurz nach 09:10 Uhr wurde die Tour gestartet. 11 Fahrer hatten sich bis dahin eingefunden. Über Walldorf, Reilingen, dem Naturschutzgebiet um Waghäusel, am Atomkraftwerk von Philippsburg vorbei, erreichte man Rheinsheim. Hier wurde der Rhein nach Germersheim überquert. Linksrheinisch, durch die schönen Rheinauen, ging es weiter nach Leimersheim, Wörth und Maximiliansau. Nach ca. 73 km erreichte man Neuburg, wo bereits das Begleitfahrzeug für eine Rast mit Bananen, Tee und Kuchen wartete. Bis zu diesem Zeitpunkt war nur eine, es sollte auch die einzig Reifenpanne bleiben, zu vermelden. Frisch gestärkt ging es dann weiter in Richtung Wissembourg. Man erreichte Berg, Lauterburg, Scheibenhard, Niederlauterbach, Salmbach, Schleithal. Dann endlich nach 103 km war das Ziel Wissembourg gegen 13:00 Uhr erreicht. Im neu eröffneten Lokal „La Mirabelle“ waren Plätze reserviert. Hier war dann eine größere Stärkung angesagt um den Akku wieder aufzuladen. Aber zunächst mal wurden die verschwitzten Trikots gegen frische gewechselt. Es stellte sich sofort ein neues Wohlfühlgefühl ein. Auf der Speisekarte fand jeder für sich das Richtige. Frisch gestärkt wurde gegen 14:45 Uhr, der direkte Heimweg über Kapesweyer, Schadt, Frechenfeld und Minfeld angetreten. Nach 121 km erreichte man Kandel. Vorbei an Rhein Zabern führte die Fahrt nach Neupotz, Kuhardt, Hördt, und Sondernheim. Nach 148 km wurde in Germersheim wieder die Rheinbrücke erreicht. Ab nun führte die gleiche Strecke wie am Morgen bei der Anfahrt zurück nach Leimen auf den Georgieplatz zum Eiscafé Azur. Hier fand bei Silvana noch ein kleiner Umtrunk statt und man ließ den Tag gemütlich ausklingen. Das Fazit war, es wurden 183 km mit einem Durchschnitt von 30 km/h gefahren. Eine gute Leistung für alle Fahrer. War es doch erst der Beginn der Radsportsaison 2016. W.S.